

FAQ  
MS Wissenschaft 2025  
“Über das Projekt MS Wissenschaft und die Möglichkeiten der Beteiligung”

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne unter [ms-wissenschaft@w-i-d.de](mailto:ms-wissenschaft@w-i-d.de) zur Verfügung.

#### Allgemein

**1. Wo bekomme ich als Exponatleihgeber Tipps und Beratung?**

Wir (bei WiD) sind im Vorfeld gerne bereit, Sie in Hinblick auf eine mögliche Umsetzung Ihres Themas zu beraten. Auch die beauftragte Ausstellungsagentur kann unterstützen, um ein bestehendes Grobkonzept weiter zu entwickeln. Sollte größerer Beratungsbedarf da sein, ist die Beauftragung einer Agentur, die Exponate entwickelt und baut, möglich und durchaus üblich. Hier können sowohl WiD als auch die Ausstellungsagentur Anbieter nennen.

#### Exponate

**2. Wer setzt das Exponat um?**

Die Konzeption, der Bau, der An- und Abtransport sowie die Wartung und Bereitstellung von Ersatzteilen liegen komplett bei den leihgebenden Einrichtungen. Die Exponate werden von WiD ausgeliehen und gehen anschließend an den Leihgeber zurück.

**3. Wem gehört das Exponat?**

Grundsätzlich gehören die Exponate den jeweiligen Leihgebern und werden für die Ausstellung als Leihgabe an WiD gegeben. Nach Abschluss der Ausstellung kehren die Exponate zu den Leihgebern zurück. Dadurch ist auch eine weitere Verwendung möglich. Alle Exponate werden im Rahmen einer Ausstellungsversicherung inkl. Transporte hin und zurück durch WiD versichert.

**4. Muss das Exponat interaktiv sein?**

Die Ausstellung der MS Wissenschaft ist als Mitmach-Ausstellung konzipiert. Auch dieses Jahr wollen wir den Besucher\*innen erfahrbare Inhalte präsentieren und sie zur Beteiligung animieren. Interaktive Exponate sind daher gewünscht.

**5. Wer ist für den Auf- und Abbau der Exponate verantwortlich?**

Sowohl für den Aufbau als auch den Abbau werden rechtzeitig Termine bekanntgegeben und Zeitslots mit der ausführenden Agentur abgesprochen, in denen Anlieferung bzw. Abholung erfolgen können. Ein Team der Agentur ist beim Auf- und Abbau vor Ort. Wir empfehlen, dass ein bis zwei Personen, die mit dem Exponat vertraut sind, den Aufbau begleiten. Theoretisch ist die Anlieferung oder Abholung durch eine Spedition o. ä. möglich. Wir empfehlen dies nur sehr eingeschränkt, da bei dieser Vorgehensweise keine offizielle Übergabe erfolgen kann, in der der aktuelle Zustand des Exponats dokumentiert wird. Bei (Transport-)Schäden greift dann möglicherweise die von WiD abgeschlossene Versicherung nicht.

**6. Wie sieht die Betreuung der Exponate in der Ausstellung aus?**

Das Exponat sollte ohne weitere Hilfestellung nutzbar sein. Die Ausstellung wird von einem Team aus vier Personen betreut (= Lots\*innen). Es handelt sich dabei um Studierende und junge Wissenschaftler\*innen. Eine Eins-zu-Eins-Betreuung der Exponate durch die Lots\*innen ist nicht möglich. Die Lots\*innen stehen soweit wie möglich für vertiefende Nachfragen der Besucher\*innen zu allen Exponaten zur Verfügung.

Wenn Sie selbst gerne an Ihrem Exponat vor Ort sein und es betreuen möchten, ist dies jederzeit möglich, z. B. auch im Rahmen von Veranstaltungsformaten wie "Meet the Scientist". Gerne können Sie die Ausschreibung für die Ausstellungsbetreuung auch in Ihren Institutionen an Studierende und andere Personen weiterleiten.

**7. Wie viel Quadratmeter sollte das Exponat maximal beanspruchen? Wie viele Quadratmeter hat ein Exponat im Durchschnitt?**

Die räumliche Ausdehnung ist im Einzelfall zu klären und hängt vom Konzept der Ausstellungsagentur, den Anforderungen des Exponats und der Anzahl, Größe und Platzierung der anderen Exponate ab. Daher gibt es keine prinzipiellen Vorgaben zur Größe.

**8. Wie robust muss mein Exponat sein? Welche Materialien sind sinnvoll?**

Wir empfehlen, Exponate so robust wie möglich zu planen. Im Schnitt besuchen 80.000 Menschen die Ausstellung, darunter auch viele Schulklassen. Die Exponate sind also einer hohen Belastung ausgesetzt. Andererseits sind Besucher\*innen bei filigranen Exponaten auch häufig sehr umsichtig. Ob eine Einhausung/Vitrine notwendig sein sollte, kann gerne vorab mit WiD oder der Ausstellungsagentur geklärt werden.

**9. Wie aktuell muss die gezeigte Forschung sein?**

Das Exponat kann sowohl bekannte Grundlagen als auch sehr aktuelle Forschungsergebnisse zeigen. Dies sollte im Exponattext vermittelt werden.

**10. Wann muss das Exponat fertig gebaut sein?**

Der Aufbau der Exponate auf dem Schiff erfolgt voraussichtlich Ende April / Anfang Mai 2025, bis dahin muss das Exponat fertig sein.

**11. Müssen auch technische Dinge wie Bildschirme etc. gestellt werden?**

Grundsätzlich muss das Exponat mit allen Komponenten geliefert werden und seinen vollen Funktionsumfang besitzen. Im Einzelfall können Exponatleihgeber mit geringem Budget durch vorhandene Technik unterstützt werden, die entliehen werden kann.

**12. Was ist mit Originalen, z. B. Archivmaterial?**

Im begrenzten Maß können auch Originalstücke, z. B. in Vitrinen gezeigt werden.

**13. Können sowohl (wissenschaftliche) Institutionen als auch studentische Initiativen und Privatpersonen einen Exponatvorschlag einreichen?**

Eine Einreichung muss nicht über eine Hochschule oder andere wissenschaftliche Institution laufen. Auch als Initiative oder Privatperson können Sie einen Vorschlag einreichen. Zu beachten ist jedoch, dass Aufwand und Finanzierung realisierbar sind.

Sie können, falls nötig, auch Sponsoren anwerben. Außerdem muss das Exponat wissenschaftlichen Ansprüchen genügen.

**14. Können auch künstlerische oder philosophische Beiträge eingereicht werden?**

Ja, auch künstlerische oder philosophische Beiträge sind möglich. Der wissenschaftliche Bezug sollte aber ersichtlich sein.

**15. Ist es möglich, mehrere Ideen einzureichen?**

Ja, Sie können gerne auch mehrere Ideen einreichen. Es ist auch möglich, dass wir mehrere Ideen eines Leihgebers annehmen.

**16. Wann erhält man eine Zu- oder Absage für den Exponatvorschlag? (Kontext der Frage: Zeitplan für Finanzierungsanträge)**

Rückmeldungen zu Ihren Exponatvorschlägen erhalten Sie kurze Zeit nach der Fachbeiratssitzung, voraussichtlich im Oktober. Davor können wir Ihnen lediglich eine vorläufige Einschätzung geben.

**17. Wie viele Exponateinreichungen erhalten Sie im Schnitt und wie viele werden angenommen?**

Wir erhalten jedes Jahr unterschiedlich viele Einreichungen, im Schnitt etwa 30 bis 65. Für die Ausstellung werden dann etwa 20 bis 25 Exponatideen ausgewählt.

### Ausstellung

**18. Wird die räumliche Aufteilung themenorientiert oder disziplinentorientiert sein? Werden die unterschiedlichen Themen in unterschiedlichen Bereichen auf dem Schiff gezeigt?**

Die räumliche Gestaltung wird die Ausstellungsagentur übernehmen. Sobald das Konzept erstellt wurde, werden wir dieses an die Exponatleihgeber kommunizieren. In der Vergangenheit gab es sowohl Ausstellungen, die anhand von Themenbereichen strukturiert waren, als auch offene Konzepte.

**19. Welches Zielpublikum soll erreicht werden?**

Die Ausstellung richtet sich an Besucher\*innen ab 12 Jahren. Es ist davon auszugehen, dass der Großteil des Publikums wenig Vorwissen zum Thema hat (kein Fachpublikum). Von Schulklassen am Morgen über Familien und interessierte Senior\*innen werden Personen über eine breite Altersspanne hinweg angesprochen. Es werden Personen mit unterschiedlichen Bildungshintergründen erreicht (bis zu  $\frac{1}{3}$  nicht akademisch). Laufpublikum erhöht diese Diversität über Hintergründe und Bildungsschichten hinweg noch weiter.

**20. Wie wird die MSW evaluiert, wie ist Output, Outcome, Impact?**

Output und Outcome werden z. B. über die Erfassung der Resonanz und mit Hilfe von Daten aus der Besucherbefragung erfasst. Studien zum Impact sind leider mit dem Projektbudget selbst nicht durchführbar. Wir bieten dies aber immer auch für Projekte aus der Begleitforschung an.

Die Besucher\*innenzahlen liegen durchschnittlich bei 80.000 (zw. 60.000 und 120.000 für 4-5 Monate). Die Bewertung der Ausstellungsinhalte und des Besuchererlebnisses wird zu über 90 % mit gut bis sehr gut bewertet. Die erreichten Zielgruppen zeigen eine ausgeglichene Altersstruktur und haben diverse Bildungsabschlüsse (nicht nur akademische). Die Medienresonanz ist in der Regel sehr gut.

## Kosten & Nutzen

### **21. Wie wird das Exponat finanziert?**

Die Kosten für das Exponat trägt der Exponatleihgeber. Gerade bei kleineren Projekten lohnt es sich, bei der Einrichtungsleitung oder dem Fördermittelgeber nachzufragen, ob diese das Exponat finanziell unterstützen können. Auch Sponsoring durch Industrie- oder andere Partner ist zulässig.

### **22. Ist ein Sponsoring zur Finanzierung eines Exponats möglich, z. B. durch einen Industriepartner?**

Ein Sponsoring durch Industriepartner ist grundsätzlich zulässig. Eine Nennung des Industriepartners/Sponsors erfolgt in der Regel direkt am Exponat im Text bei der Nennung des Exponatleihgebers, auf dem "Partner- und Sponsorenplakat" im Eingangsbereich sowie auf der Webseite, bei digitalen Exponaten ggf. auch im Menü des Exponats selbst. Das Aufbringen von großflächigen Logos des Sponsors (wie bei Messen) ist allerdings nicht möglich. Andere Institutionen sind natürlich auch als Sponsoring-Partner möglich (z. B. Stiftungen).

### **23. Was bekomme ich dafür, dass ich mein Exponat der Ausstellung auf der MS Wissenschaft zur Verfügung stelle?**

Die MS Wissenschaft ist eine etablierte Wanderausstellung, die jedes Jahr rund 80.000 Menschen an Bord lockt. Das Projekt trägt alle Kosten für den Ausstellungsbetrieb, wie Schiffscharter, Betriebskosten, Ausstellungspersonal, Marketing und Routenplanung.

### **24. Was sind die durchschnittlichen Kosten für Leihgeber\*innen?**

Das hängt sehr von Ihrer Exponatidee und der geplanten Umsetzung ab. Erfahrungsgemäß liegen die Kosten für ein Exponat bei ungefähr 3.000 € bis 30.000 €. Sie dürfen auch externe Sponsoren anwerben, um die Finanzierung Ihres Exponats zu unterstützen.

### **25. Müssen Leihgeber\*innen für die Arbeit der Agentur aufkommen?**

Nein, die Kosten der Agentur werden von WiD übernommen und müssen nicht von Leihgeber\*innen bezahlt werden. Die Arbeit der Agentur umfasst die Planung, Konzeption und Umsetzung der Ausstellung und Abstimmung mit den Exponatleihgebern. Die Umsetzung der Exponatideen wird *nicht* durch die Agentur übernommen.

### **26. Kann man sich mit einem Exponat bewerben, für das man noch keine Finanzierung hat?**

Ja, in der ersten Bewerbungsrunde geht es erst einmal um eine Ideenskizze Ihres Exponats. Sie müssen also noch nicht in die Umsetzung gehen.

## Tour 2025

### **27. Wann steht der Tourplan? Sind Abstimmungen mit Veranstaltungen und Schulferien möglich?**

Die MS Wissenschaft wird voraussichtlich Mitte Mai 2025 starten und bis September/Okttober unterwegs sein. Eine grobe Routenplanung wird bereits im Herbst 2024 kommuniziert (geplante Städte, ungefährender Zeitpunkt des Besuchs (z. B. "Juli 2025"), Änderungen möglich). Die detaillierte Routenplanung ist erfahrungsgemäß erst im Frühjahr abgeschlossen (Städte, Anlegestellen, genaue Termine). Es wird regelmäßig ein aktueller Stand an die leihgebenden Einrichtungen kommuniziert. Abstimmungen mit Veranstaltungen sind in begrenztem Maße möglich.

## Veranstaltungen

### **28. Sind an den Liegeplätzen wieder Events, Vorträge, Diskussionsrunden etc. vorgesehen, die eine Einrichtung ausrichten könnte?**

Wie jedes Jahr werden erprobte und neue Eventformate als Begleitprogramm zur Wanderausstellung organisiert und durchgeführt. Wenn erwünscht und möglich, beziehen wir hier gerne Referent\*innen der leihgebenden Institutionen mit ein. Die Leihgeber und Partner haben auch die Möglichkeit, das Ausstellungsschiff für eigene Veranstaltungen zu nutzen. In der Regel sind die entstehenden Unkosten zu tragen (z. B. Technikbetreuung).

### **29. Ist es möglich, eine Veranstaltung an Bord zu geben, ohne mit einem Exponat an der Ausstellung beteiligt zu sein?**

Ja, das ist möglich. Wir freuen uns über engagierte Partner\*innen. Das Veranstaltungsprogramm wird Anfang des kommenden Jahres geplant, sodass die Zusage für etwaige Veranstaltungen erst später erfolgen kann. Vorschläge für Veranstaltungen können aber jetzt schon per Mail an uns geschickt werden.